



Universitätsbibliothek Paderborn

**ANATOMIAE LVTHERI || PARS PRIMA.|| Das ist/|| Auß den
Siben boesen Geistern des vil See=||len verlustigen vnd
also tewren Manns D.|| Martini Lutheri, die Drey erste
Geister.|| I. Der Fleischlich ...**

Das ist/|| Auß den Siben bösen Geistern des vil See-||len verlustigen vnd
also tewren Manns D.|| Martini Lutheri, die Drey erste Geister.|| I. Der
Fleischlich geist.|| II. Der Lester geist.|| III. Der Lotter geist.|| ...

Pistorius, Johann

1595

VD16 L 3592

Protestation wegen folgender Spirituum/ so Ich meniglich Catholische vnd
Newglaubige bitt zu forderst vnd vor den Spiritibus abzulesen.

urn:nbn:de:hbz:466:1-35656

PROTESTATION³⁷

wegen folgender Spirituum / so Ich
meniglich Catholische vnd Newglaubige bitt
zu forderst vnd vor den Spiritibus
abzulesen.

Ich Ioannes Pistorius Ni-
danus SS. Theologiae Do-
ctor, Protonotarius A-
postolicus, &c. Protestir
offentlich / Daß ich an allem was auß
des Luthers eingefürten vñ in dise Spi-
ritus verschribnen schandslichen vppi-
gen vnd Gottlosen Worten beym ge-
meinen Mann / vnd sonderlich beym Wei-
bern vnd Jungen leuten für Ergernuß
erwachsen mögen / Wie auch an den
Ehrrührungen / damit der Gottloß Lu-
ther grosse Keyser / Churfürsten / Für-
sten vnd meniglich in offnem Truck ge-
schmecht / vnd was mit Repetition der-
selben vnrecht verstanden werden kan /

* h aller

allerdings vnschuldig sein vñ für mich
anderst damit nichts zu schaffen haben/
dann daß Ich meniglich des Luthers
Abschewlichkeit / vñ des armen Teutsch-
lands Blindtheit bekant machen wöl-
len / vnd derhalb wider mein Meynung
alles was Ich gefunden / beyzeichnen
müssen.

Befeh̄ daneben gern / Daß Ich mich
selbst zum höchsten geschewet / besagte
ergerliche schmähliche Sach nur allein
nachzuschreiben. Weil es aber zu ermeh-
tem Intent notwendig gewesen / vnd
Ich für mein Person / was auß dem Lu-
ther in Spiritibus angezogen wirdt /
nicht für mich gesagt / Sondern allein
vmb viler Leut Seligkeit willen / vnd
den gewlichen Vnmenschen kennen zu
lernen / Aber sunst keiner anderer Mey-
nung an diß ort gesetzt hab / So bitt Ich
meniglich / Herrn vnd Knecht / Jung
vnd

vnd Alt/ Mann vnd Weib / nach jedes
gepür / wann sie zu den Säwischen vn-
erbaren fleischlichen vnd andern lotter-
Bossen / Auch antastungen der grossen
Heupter kommen / das sie gleichwol
(Inmassen auch mir beschehen) von
Herzen über solche Grewel vnd Lugen
erschrecken / Aber weder sich weiter als
zu Verhassung des Luthers daran er-
gern / noch mich / der Ich allein des
Gottlosen Manns öffentlich gedruckte
Wort repetirē müssen / einiger Schuld
verdenccken / oder der Publication ent-
gelten lassen.

Dann Ich noch weiter vorder gan-
gen Welt Angesicht gern gestehe / Das
Ich dergleichē abschewlichen erschreck-
lichen vnd ergerlichen Gestancck vnd
Schmähung wegen besorgter Erger-
nuß / vnd offenbarer Lugen / vil lieber
zwenzig Klaffter tieff vnder den Bo-

*h 2 den

den versenckt vnd auß aller Menschen
Augen vnd Gedancken abgerissen hett/
Auch der vrsach so lang mit der Editi-
on zu ruck gehalten/ Weil aber je dem
versürten Armen Mann anderst nicht
zu rathen gewesen/ vnd Ich einmal den
Luther mit seiner ganzen geist: vnd
weltlichen Gestalt recht vnd lebendig
abmahlen/ vnd das Contrafiedt menig-
lich zu mehrer Anfeindung des bösen
Mans wol in das Gesicht rucken wol-
len/ Hab Ich Ihm kein ander Farb/
dañ damit er sich selber Illuminirt/ ge-
ben können/ vnd billich nichts vnderlas-
sen sollen/ dadurch jedermanñ sein war-
hafftige Abbildung eigentlich anschawen
vnd zu seiner Seligkeit vor dem grew-
lichen Mann von Herzen erschrecken/
vnd also auß ansichtigung Lutherischer
Mißgestalt zu Erkantnuß des lieblichen
Herrn Christi/ vnd seiner freundtlichen
chr

ehrlichen Gespons der Catholischē Kir-
chen gleichsam als auß der Hell in
Himmel/ vnd auß einem Stancckhaus
in ein wolchmeckenden Blumengar-
ten/ oder auß einem vffrührischen vnrü-
higen Schiffbruch zu dem Gestadt der
Seligkeit verleitet werden mög. Wel-
ches Ich zuorderst protestiren/ anzei-
gen vnd bitten sollen/ Damit alle ver-
fürte Lutherische/ Caluinische vnd an-
dere zu warhaffter ernster Bekerung/
vnd vns Catholische zu efferiger an-
dechtiger herglicher Beharrung bey
dem Glauben vnd der Kirchen
Christi dem Allmechtigen
trewlich befeh-
lend.

*h 3 Verz